

St. Leonhard am Forst

MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE

GEMEINDEZEITUNG

Unser Trinkwasser

Aktuelle Infos

Seite 11

Kunst & Kulinarik & Kultur

im Zeichen des Lernfestes „staunen.erleben.begreifen“

Samstag, 15. und Sonntag, 16. Juni 2013

Seite 9

60 Jahre Musikkapelle Melktal

Festakt mit Monsterkonzert und traditionelles Musikfest

Samstag, 3. und Sonntag, 4. August 2013

Seite 15

60 Jahre Sportunion Leonhofen

Sportfest mit „Generationenspiel“, Beachturnier, Nordic Walking-Touren und Sommerferienspiel - Abschlussfest

Samstag, 31. August 2013

Seite 14

1. Mostviertler

Lern:-) FEST

staunen.erleben.begreifen

Sa, 15. Juni 2013

10.00 bis 20.00 Uhr im Schlosspark St. Leonhard/Forst

Eintritt frei!

Mehr als 100 Aktionsstände

für Groß und Klein :-) zu den Themen

Umwelt, Kultur, Gesundheit,
Wirtschaft, Gesellschaft
und Lernen für's Leben

+ tolles Bühnenprogramm und vielfältige Workshops



www.mostviertel-mitte.at



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



lebenseministerium.at



LEADERREGION MOSTVIERTEL MITTE

Mostviertel



Alles für's Leben.



Zugestellt durch Post.at

„staunen.erleben.begreifen“ lautet das Motto am 1. Mostviertler Lernfest, bei dem sich regionale Unternehmen, Vereine, Schulen und Einzelpersonen auf neue Weise einem großen Publikum präsentieren. Insgesamt zeigen beim 1. Mostviertler Lernfest am 15. Juni 2013 mehr als 100 Anbieter aus der Region mit vielfältigen Aktionen, dass Lernen Spaß macht.

Bericht aus dem Gemeinderat

Start des Siedlungsstraßenbaus in Steinbach/Au

In Steinbach/Au wird für 4 neue Bauparzellen eine Siedlungsstraße erschlossen.

Mit den Arbeiten für den Straßenunterbau und der Erweiterung des Abwasserkanals wurde die Firma Fürholzer beauftragt.

Straßenbau in Haslach

In der Ortschaft Haslach wird eine Sanierung der Asphaltdecke durchgeführt.

Geplante Asphaltierungsarbeiten

Die Firma Ing. Vonwald wurde mit den Ingenieurleistungen für die Ausschreibung und Bauaufsicht hinsichtlich der Asphaltierung des Vorplatzes des neuen Feuerwehrhauses in Diesendorf und der Siedlung Bergstraße beauftragt.

Sonderkatastrophenschutzplan für Hochwasser

Aus Mitteln des NÖ Wasserwirtschaftsfonds wird die Erstellung eines Sonderkatastrophenschutzplanes (Gefahrenanalyse, Kommunikationsplan, Maßnahmenkatalog uvm.) für die Mitgliedsgemeinden des Melk-Wasserverbandes gefördert. Der Gemeinderat beschloss die Beteiligung an diesen Maßnahmen.

Abänderung der Kurzparkzone im Ortszentrum

Mit vielen Anrainern (Hausbesitzern) und Geschäftsinhabern wurde nochmals über die Kurzparkzonenregelung im Ortskern diskutiert. Es wurde einstimmig folgendes festgehalten.

Was ist zukünftig neu:

- Erweiterung der Kurzparkzone um die Fläche im Bereich Volksbank, Apotheke bis zum Areal Raiffeisen Lagerhaus

- Errichtung eines gekennzeichneten Behinderten-Parkplatzes (im Mittelbereich der Allee)

- Keine Kurzparkzone besteht in der Mitte der Allee und auf der Allee zugewandten Seite der Straße von Kochberger/China-restaurant bis Hafnermeister Hürner

Alle anderen Bestimmungen unserer Kurzparkzone bleiben unverändert, das heißt Kurzparkzeiten, von Montag bis Freitag von 8.00 – 12 Uhr.

Die Beschilderung, zusätzliche „blaue Querstreifen“ am Beginn der Kurzparkzone und Markierung an der Gehsteigkante werden erneuert. Zusätzlich sollen Dauerparker auf die Parkmöglichkeit am Parkplatz an der Oberndorfer Straße hingewiesen werden. Der Gemeinderat beschloss nun diese Empfehlung der Anrainer und Geschäftsinhaber zur Abänderung der Kurzparkzone.

Malerarbeiten Feuerwehrmuseum

Die Firma Johann Freunberger wurde mit den Fassaden-Malerarbeiten an zwei Seiten (Straßenseiten) für das Feuerwehrmuseum beauftragt.

3.800 Euro Förderung für unsere Vereine

Der Gemeinderat hat einstimmig die Jahressubvention für die Sportunion Leonhofen in Höhe von 3.000 Euro sowie eine finanzielle Förderung von 400 Euro für die Leonhofner Sportschützen und 400 Euro für die

Musikgruppe Chameleons beschlossen.

Neuer Info Folder für das Feuerwehrmuseum

Die Firma Gradwohl aus Melk wurde mit dem Druck des neuen Infolders für das Feuerwehrmuseum beauftragt.

Zukünftig Parkmöglichkeiten gegenüber des Volkshauses

Herr Karl Fohringer stellt der Marktgemeinde eine Fläche von rund 600 m² zur Schaffung von Parkplätzen zur Verfügung. Die Wiesenfläche gegenüber dem Volkshaus wird in den kommenden Monaten durch die Marktgemeinde entsprechend befestigt und beschildert.

Im Namen der Marktgemeinde nochmals ein herzliches Dankeschön an den Grundstücksbesitzer Herrn Karl Fohringer für das Entgegenkommen.



Ein Notfall im Ausland?

Die kostenlose Auslandsservice App des Außenministeriums bietet nützliche Informationen zu rund 200 Ländern vor und während der Reise.

Endlich der langerwartete Traumurlaub! Doch dann oh Schreck: Der Pass ist weg! Was tun bei einem Notfall im Ausland?

Die Smartphone-Application des Außenministeriums bietet nützliche Informationen zu rund 200 Ländern. Machen Sie davon schon vor Antritt Ihrer Reise Gebrauch: Von Einreisebestimmungen über Reisehinweise bis hin zu Gesundheitstipps.

Mit der Auslandsservice-App sind die Adressen und Telefonnummern aller österreichischen Botschaften und Konsulate weltweit ganz leicht abrufbar. Per Fingertipp erhalten Sie die schnellste Route von Ihrem Standort zur nächstgelegenen Botschaft oder zum nächstgelegenen Konsulat.

Und das kann die App

Die App bietet unter anderem Informationen darüber, wo ein Visum, Impfungen und welche Währungen benötigt werden und ihr Inhalt ist auch im Ausland offline verfügbar. Roaminggebühren werden nur fällig, wenn via GPS Karten und Wegbeschreibungen zu Ämtern abgerufen werden. Die Anwendung bietet aktuelle Informationen über die Sicherheitslage in einzelnen Ländern sowie die Situation bei Katastrophen und politischen Unruhen. Auch Tipps für Unfälle und Krankheiten sind abrufbar.

Nähere Informationen und Download unter www.auslandsservice.at. Wichtige Informationen rund um den Auslandsaufenthalt sind

selbstverständlich auch weiterhin auf der Homepage des Außenministeriums unter www.bmeia.gv.at, zu finden.





Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Nach einem abwechslungsreichen und spannenden Frühling startet die Markt-gemeinde St. Leonhard am Forst in einen noch vielfältigeren und aktiven Sommer mit vielen kulturellen Veranstaltungen und sportlichen Aktivitäten.

„Lernfest“, „Kunst & Kulinarik & Kultur“, „Sautroregatta“, Konzert von Monika Martin und den Chameleons, 11. Hobby-

turnier des ESV-Melktal, 37. IVV Wandertag - und das sind nur einige der Highlights in den kommenden Sommermonaten.

Der **Bau der neuen Trinkwasserleitungen** von Wegscheid nach Fachelberg liegt im Zeitplan, die zweite Bauphase wird voraussichtlich im Juli starten. Dabei möchte ich mich bei allen Grundeigentümern bedanken, welche ihre Grundstücke für diese Trinkwasserleitungsführung zur Verfügung stellen.

Weiters möchte ich mich bei Herrn Karl Fohringer herzlich bedanken, der eine Fläche von rund 600 m² gegenüber dem Volkshaus für **neue Parkmöglichkeiten** zur Verfügung stellt.

Am ersten Juni-Wochenende kam es durch das anhaltende Schlecht-wetter in Teilen des Gemeindegebietes zu Hochwasser. Durch die schnellen Sicherheitsvorkehrungen der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Leonard am Forst blieben die Liegenschaften der Ein-wohner verschont. Ein herzliches Dankeschön!

Auszeichnung für unseren Schlosspark: Unser Schlosspark, ein histo-risches Naturjuwel wurde in einem Atemzug mit der Schallaburg und

der Fachschule Soob genannt und vom Land NÖ als Schaugarten mit dem „**Goldenen Igel**“ ausgezeichnet. In diesem Zusammen-hang bedanke ich mich nochmals persönlich bei allen ehrenamt-lichen Helferinnen und Helfern, die die diesjährigen Melktaler Gar-tenfachtage durchgeführt haben.

Unsere Marktgemeinde ist am Samstag, dem 15. Juni der **MITTEL-PUNKT im Mostviertel!**

Nach einem Jahr der Vorbereitung ist es nun soweit – am 15. Juni 2013 findet das 1. Mostviertel Lernfest im Schlosspark statt.

Unter dem Motto „staunen.erleben.begreifen“ werden mehr als 100 Anbieter aus der Region sowohl Kinder und Jugendliche als auch deren Eltern und Großeltern zum Mitmachen und Ausprobieren eingeladen. Von Physikexperimenten mit Alltagsgegenständen über Trommelworkshops oder Fettbrand-Löschen bis zum Kennenlernen von Musikinstrumenten und der Gestaltung eines eigenen Zeitungs-artikels oder Tanzen für Senioren werden an den Ständen gezeigt, dass lebenslanges Lernen Spaß macht.

Dazu ist mit regionaler Kulinarik auch für das leibliche Wohl ge-sorgt. Mit Bühnenprogramm samt Livemusik und Theaterstücken lade ich Sie alle zum Zusehen und Mitmachen ein.

Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich das an!

Mit lieben Grüßen

Hans-Jürgen Resel

Bürgermeister

Bauhofleiter hat sich „getraut“

Der Leiter des Bauhofes der Marktge-meinde St. Leonhard am Forst, Alexander Schrefel heiratete seine Eva.

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Vi-zebürgermeister Ewald Beigelbeck sowie die Kollegen gratulierten dem neuen Ehe-paar sehr herzlich.



von links nach rechts:
1. Reihe: Silvia Spandl, Eva und Alexander Roitner-Schrefel und Petra Luger
2. Reihe: Klaudia Draxler, Vizbgm. Ewald Beigelbeck, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Amtsrat Franz Prankl, Helga Wolf
3. Reihe: Martina Gruber, Christian Bandion, Reinhard Hüner, Gertrude Roitner, Elisabeth und Samuel Heher

Copyright: Gerald Riedler

Neues Universalfahr-zeug für den Bauhof

Der neue Kubota ist seit einigen Wochen im Einsatz.

Ein Universaleinsatzgerät für die Grün-raumpflege und den Winterdienst. Dieses Gerät wurde von der Marktgemeinde beim Raiffeisen-Lagerhaus angekauft.



von links nach rechts:
Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck, Manfred Eder, Christian Bandion, Alexander Roitner-Schrefel, Reinhard Hüner und Bürgermeister Hans-Jürgen Resel





Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder, liebe Jugend!

In den letzten Wochen sind wieder **Vandalismusschäden** beim öffentlichen WC während der Öffnungszeit von 07.00 - 19.00 Uhr aufgefallen.

Die Bevölkerung wird um Hinweise gebeten!

Trotz Schlechtwetters kamen rund 3.000 Besucher zu den **Melktaler Gartenfachtagen**.

Hiermit möchte ich mich bei allen freiwilligen Helfern sowie bei den Nachwächtern bedanken.

Die Änderung des **Flächenwidmungsplanes** ist in Arbeit.

Umwidmungsansuchen sind bis Mitte Juni am Gemeindeamt abzugeben.

Für die **neu aufgeschlossenen Bau- gründe in Steinbach** beginnen die Bauarbeiten für die Stichstraße mit Kanal und Strom. Die bauausführende Firma Fürholzer übernimmt auch kleine Reparaturarbeiten im Bereich Straßenbau im gesamten Gemeindegebiet.

Ich wünsche allen einen erholsamen Urlaub und aktive Ferien.

Mit freundlichen Grüßen

Ewald Beigelbeck

Vizebürgermeister



Start in die Neue Mittelschule

Im kommenden Schuljahr startet die Europahauptschule in der 5. Schulstufe mit zwei Klassen als „Neue Mittelschule“ (NMS).

Das LehrerInnenteam unterrichtet schon jetzt in vielen Bereichen nach dem neuen pädagogischen Konzept und ist organisatorisch gut auf die neue Schulform vorbereitet.

Was wird bereits im Schulalltag umgesetzt?

- Soziales Lernen
- Methoden-, Kommunikations- und Teamtraining
- eigenverantwortliches, selbständiges Arbeiten mit Selbstreflexion in der Lernwerkstatt

Was wird neu?

- Teamteaching (Einsatz eines Zweitlehrers) in Deutsch, Mathematik und Englisch
- individuelles Fördern der Leistungsfort-

schritte

- Kompetenzzernen
- Kinder-Eltern-Lehrergespräche, die den zweiten Elternsprechtag ersetzen
- Berufsorientierung als Pflichtfach (7./8. Schulstufe)
- schulübergreifende Zusammenarbeit mit den Volksschulen und dem Schulzentrum Ybbs/Donau, unserer Partnerschule

Was zeichnet unseren Schulstandort aus?

- moderne Schulausstattung
- projektorientierter Unterricht und Schwerpunktwochen
- Nachmittagsangebote (in Kursform oder geblockt)

Unsere Neue Mittelschule bietet als Schule der Zukunft jedem Kind beste Voraussetzungen für den weiteren Bildungsweg bzw. die Berufsausbildung.

Spitzenplatzierung

bei der Mathematikolympiade

Freude herrscht an der Europahauptschule St. Leonhard am Forst über den ersten Platz im Teambewerb der Mathematikolympiade des Bezirkes Melk. Drei Schüler der vierten Klassen von Dipl. Päd. Ernestine Linsberger (1) und Dipl. Päd. Peter Hamberger (2) stellten am 2. Mai in Mank ihr Können unter Beweis und erreichten unter den 12 teilnehmenden Hauptschulen des Bezirkes diesen Spitzenplatz.



von links nach rechts: Ernestine Linsberger, Hans-Peter Ressler, Lorenz Schmall, Martin Scheichelbauer und Peter J. Hamberger

Nistkästen

Am 25. April 2013 hängten die Kinder der Klasse 1b der Europahauptschule St. Leonhard am Forst gemeinsam mit dem geschäftsführenden Gemeinderat Josef Motusz neue Nistkästen im Schlosspark der Marktgemeinde auf.



von links nach rechts: sitzend: GGR Josef Motusz, Markus Köberl, Jan Taferner, Jan Kaufmann und Lukas Schönbichler
Stehend:

Anton Steinwander, Tobias Zeller, Adrian Kaiblinger, David Dumitrascu, Armin Schartner, Jürgen Ederer, Dipl. päd. Hilde Weinerer, Michael Becker, Dir. Gabriele Mosch, Daniel Hofschweiger, Julian Reichert und Timo Rieder

BILDUNGSBERATUNG
NIEDERÖSTERREICH



Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft, zu Aus- und Weiterbildung und finanziellen Fördermöglichkeiten sind zentrale Themen für die BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH.

Das mobile Beratungsservice ist eine Initiative des Forum Erwachsenenbildung NÖ. Es bietet Ihnen umfassende Information und Beratung für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung. Dabei sind alle Leistungen für Sie völlig kostenfrei, unverbindlich und selbstverständlich streng vertraulich.

Bildungsberatung im Bezirk Melk in der Arbeiterkammer Melk, Hummelstraße 1, 1. Stock:

jeweils Mittwoch, 9.00 – 16.00 Uhr am 12.06., 10.07., 14.08., 11.09., 09.10., 13.11. und 11.12.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Mag. Bettina Lanzenberger unter (0676) 641 83 84

oder per E-Mail unter b.lanzenberger@bildungsberatung-noe.at
www.bildungsberatung-noe.at

Kindergarten Termine

10. Juni 2013, 13.30 Uhr

Information für die Eltern der Kindergartenanfänger

15. Juni 2013,

1. Mostviertler Lern(-)FEST

10.50 Uhr: Sonnentanz mit den Kindergartenkindern (Bühne 1)
ganztags: „Geschickte Finger“-Falten, Fingerstricken, XXL-Memory

17. Juli 2013, 08.15 Uhr

Ausgang mit den Schulanfängern in die Volksschule

Eröffnung „Betreutes Wohnen“

Am Montag, 3. Juni 2013 wurde das Caritas Wohnheim feierlich eröffnet.

Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Michael Schoisengeyer, dem Leiter des Wohnhauses für Menschen mit Behinderungen, präsentierten Vertreter der GEDESAG und Caritas

Diözese St. Pölten Wissenswertes zu den gemeinsamen Projekten.

Landesrätin Mag. Barbara Schwarz eröffnete das Wohnheim offiziell mit einer Festrede und Pfarrer Mag. Franz Kraus segnete das Gebäude.

Nach der Eröffnung feierten die Besucher bei Kaffee, Kuchen und belegten Broten der Bäuerinnen St. Leonhard am Forst und musikalischer Umrahmung der Musikschule Alpevorland ein gemütliches Straßenfest.



von links nach rechts:
Michael Schoisengeyer, Martin Wancata, Emmerich Hahn, LR Mag. Barbara Schwarz, Alfred Graf, Bgm. Hans-Jürgen Resel und Pfarrer Mag. Franz Kraus

Volksschule - Die Schule zum Wohlfühlen

Ein Monat vor Ferienbeginn können wir auf ein ereignisreiches Schuljahr zurückblicken. Im April veranstaltete der Elternverein erstmalig einen **Flohmarkt** für Kinder, der ganz toll angenommen wurde. Zahlreiche Schüler boten ihre Sachen zum Verkauf an und einige Vertreterinnen des Elternvereins sorgten mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl. Den Schülern und Schülerinnen bereitete der Verkauf riesigen Spaß und auch der soziale Aspekt kam dabei nicht zu kurz.

Im Juni finden noch einige **sportliche Wettbewerbe** – Bezirksschwimmwettkampf in Ybbs und Sparkassenlauf in St.Pölten – statt. Auch am **Lernfest** in St. Leonhard nehmen unsere Schulspielgruppe, die Tanzgruppe und der Chor teil. Außerdem betreuen wir einen Stand und die Besucher dürfen bei uns ihre Geschicklichkeit testen. In diesem Schuljahr wird auch noch unser

Schulgarten erneuert. Zu viele Nadelbäume und zu wenig Platz zum Spielen. Da wir nun täglich in unseren Schulgarten gehen werden – die große Pause wurde auf 20 Minuten verlängert – wollen wir bessere Bedingungen für unsere Kinder schaffen. Dazu wurden bereits einige Bäume gefällt. Unter der Leitung von Herrn GGR Josef Motusz, der im Vorfeld schon einen Plan entwarf, wird am 21. und 22. Juni gemeinsam mit freiwilligen Eltern und Freunden dem Schulgarten ein neuer Schliff verpasst. Dazu dürfen wir auch auf die Unterstützung unserer Volksschulgemeinde hoffen. Wir freuen uns schon, wenn unserer Schüler im neugestalteten Schulgarten herumtoben werden.

Natürlich freuen wir uns auch schon auf die wohlverdienten Ferien und auf das nächste Schuljahr 2013/14, das am 2. September beginnen wird.

Steuer-Info

Musikschulkosten sind ab heuer für Kinder bis zum 10. Lebensjahr steuerlich absetzbar!

1789 Musikschüler und deren Familien profitieren im Bezirk Melk von der Neuregelung.

Musikschulkosten für Kinder bis zum 10. Lebensjahr sind ab heuer steuerlich ab-

setzbar. Damit bekommen Eltern ein Drittel bis zur Hälfte der Kosten wieder zurück.

Familie Schmuck



Liebe Freunde unserer Sammelaktion, recht herzlichen Dank für die tatkräftige Unterstützung an alle jene Menschen, die uns immer wieder mit ihren Markensendungen unterstützen, sodass wir eine wirklich beachtliche Summe an Marken für die Aktion Bethel zustande bringen konnten.

Bis Anfang Mai erreichten uns bereits 14.547 Marken aus vielen Teilen Niederösterreichs, wofür wir ein herzliches Dankeschön aussprechen wollen.

Wir bitten auch weiterhin um Ihre Unterstützung, damit wir die Menschen in Bethel auch zukünftig mit Ihrer Spende unterstützen können. Für die Menschen in Bethel bei Bielefeld bedeutet unsere Markensammlung den Erhalt ihres Arbeitsplatzes, da sie aufgrund ihrer Erkrankung Epilepsie oft keiner anderen geregelten Arbeit nachgehen können, aber ebenso auch eine sinnvolle Tätigkeit, die sie am Leben dann nicht verzweifeln lässt.

Sollten Sie weitere Infos benötigen, bitte wenden Sie sich an die unten angegebenen E-Mail-Adressen oder an die folgende Telefonnummer.

Danke für Ihre Unterstützung!

Briefmarken, Taxe, Stempel und gebrauchte Telefonwertkarten bitte an:

Susanne und Christian Schmuck
Untere Neusiedlstraße 3,
3243 St. Leonhard am Forst
E-Mail: susanne.schmuck@aon.at
oder ch.schmuck@aon.at
Tel.: Susanne Schmuck (0650) 655 75 55



Copyright: Johannes Scherndl

Verein hilft Menschen

mit besonderen Bedürfnissen

Der Vorstand des Vereins "Eltern behinderter Kinder im Raum Melk" traf sich am 25. April 2013 zur jährlichen Jahreshauptversammlung im Gasthaus Steinhaus, in der Obmann Bürgermeister Hans-Jürgen Resel über die zahlreichen Unterstützungen berichtete.

Der Verein unterstützt behinderte Menschen im Raum Melk sowie die sozialen Einrichtungen "Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie Niederösterreich GmbH.", die Sonderschule "Schule

& Therapie" sowie die basale Gruppe der Caritas in der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst.

Ein besonderes Anliegen ist es und wird es auch immer sein, Menschen mit besonderen Bedürfnissen in ihrem Schulalltag zu unterstützen. So wurde beispielsweise eine Nestschaukel, Essenslatzerl, etc. angekauft sowie ein Spendenbeitrag für den Ankauf eines Rollstuhls geleistet.

Mit Hilfe der 100 Vereinsmitglieder und den zahlreichen Spendern ist es dem Verein möglich, den Menschen, die unsere Unterstützung brauchen, zu helfen.



von links nach rechts: Hermine Muthentaler, Karl Baumgartner, Christine Holzinger, Johann Mosch, Elisabeth Heher, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel

Sponsorlauf zu Gunsten des Förderzentrums

Das Förderzentrum in St. Leonhard am Forst rief auf zum Benefizlauf am 20. April 2013.

Zahlreich erschienen die 240 Läuferinnen und Läufer in jeder Altersgruppe, um für die Klientinnen und Klienten des Förderzentrums ihre Leonhardirunden zu laufen.

Nach 2.186 Runden hatten sie 15.000 Euro für einen Urlaub am Meer für die Kinder erlaufen.

Die meisten Runden schaffte dabei Manuela Zöchbauer gesponsert vom Gasthaus

Karner mit 33 Runden vor Hemit Sulzer gesponsert von der Firma Tragbar mit 30 Runden und dem Trio der FCL Senioren Dr. Hansjög Fedrizzi, Karl Kickinginger und Ignaz Riegler mit je 26 Runden.

Neben Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner und Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer war auch Landtagspräsident Mag. Johann Heuras gekommen um die Veranstaltung zu unterstützen. Bgm. Hans Jürgen Resel nahm selber aktiv am Lauf teil und lief 12 Runden.



Die Kinder und Mitarbeiter des Förderzentrums rund um Mag^a. Marzena Moschinger, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Landtagspräsident Mag. Johann Heuras sowie die Bürgermeister Leopold Gruber-Dober und Hans-Jürgen Resel.



1400 Glücksbringer für Kinder mit besonderen Bedürfnissen

1.400 Stück der liebevoll gebastelten Glücksbringer wurden beim 18. Silvestermarkt in St. Leonhard am Forst verkauft. Der Reinerlös von € 1.500,00 wurde zur Gänze an den Obmann Bürgermeister

Hans-Jürgen Resel des Vereins Eltern behinderter Kinder im Raum Melk übergeben und kommt den Kindern des Förderzentrums der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst zugute.



Beim Verkauf war heuer die bekannte ORF - Astrologin OStR. Mag. Eva Vaskovich-Fidelsberger zu Besuch und stellte die Glückskinder 2013 im TV vor.

*von links nach rechts:
Hildegard Wochner, Gertrude Lechner, Gertrude Racher, Jennifer Holzlechner, Ingrid Buresch, Obmann Bgm. Hans-Jürgen Resel und Monika Bauer*

Koffer mit Büchern

Die MitarbeiterInnen des Vereins FAIR POINT haben einen Koffer mit Büchern zusammengestellt, den sie gerne verleihen würden. Kostenlos!

Die Bücher umfassen die Themenbereiche Küche/Kochbücher, Sachbücher mit dem Schwerpunkt Dritte Welt, Rohstoffe und Ungleichheit und 3 DVDs.

Die Grundidee dahinter ist, einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung zu leisten, mehr Menschen „wachzurütteln“, zum Hinschauen anzuregen und so vielleicht da und dort Menschen zu veranlassen, ihr Handeln mehr in Richtung Nachhaltigkeit zu überdenken und vielleicht sogar positiv zu verändern.

„Good planets are hard to find“ – die angebotene Lektüre soll dabei unterstützen, achtsam mit unserem umzugehen.

Hier die Verleihmodalitäten:

- Adressaten sind in erster Linie Schulen / Büchereien / Vereine / Weltläden
- Je nach Bedarf, Zweck und Nachfrage haben wir an einen Zeitraum von 3 - 6 Monaten gedacht (nach Rücksprache variabel).
- Anfragen richten Sie bitte an Silvia Klabutschar (Texing), silvia.klabu@aon.at
- Der Bücherkoffer ist selbst abzuholen und zurückzubringen.
- Für die Überlassung ist eine Kautions von € 20,- zu hinterlegen, die zur Gänze rückerstattet wird.
- Ob Sie als Bücherei für Literatur aus dem Bücherkoffer eine Leihgebühr einheben, bleibt Ihnen überlassen.

Spende an die Feuerwehrjugend

Am Rosenmontag servierten Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Rotkreuz-Ortsstellenleiter Mario Angerer, FF-Kommandant

Engelbert Handl und Pfarrer Mag. Franz Kraus im Gasthaus Karner. Die Einnahmen von 500 Euro überreichte das Quartett am



Ostersonntag an die Feuerwehrjugend.

*von links nach rechts:
1. Reihe: Lucas Lindlbauer, David Buchberger, Thomas Lasselsberger, Christoph Karner und Daniel Emsenhuber
2. Reihe: Thomas Sitz, Bgm. Hans-Jürgen Resel, RK-Ortsstellenleiter Mario Angerer, FF-Kommandant Engelbert Handl, Pfarrer Mag. Franz Kraus (C) Isabella Kitzwögerer*



Partnerschaft basiert auf Vertrauen!

Wir suchen Verstärkung!



Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort
Gabriele Svoboda
Tel.: 0676 963 18 23
Email: gabriel.svoboda@uniqa.at

Wir wollen unser Service vor Ort für Sie in der Region weiter ausbauen. Für diese neue Form der Partnerschaft suchen wir MitarbeiterInnen im Bezirk! Ich freue mich auf Ihre Bewerbung - Regionalmanager Oliver Helm
Email oliver.helm@uniqa.at bzw. Telefon 0664 823 22 94



Gratulationen

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel lud im Namen der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst mit der geschäftsführenden Gemeinderätin Maria Gruber und dem geschäftsführenden Gemeinderat Alois Eder die Jubilare und Jubelpaare des ersten Quartals 2013 am 20. März 2013 in das Gasthaus Karner ein. Im gemütlichen Beisammensein wurde jedem persönlich zu seinem Geburtstag bzw. Jubiläum gratuliert. Ebenfalls durften gemeinsam mit dem Be-

zirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und geschäftsführenden Gemeinderätin Maria Gruber dem Jubelpaar Winkelmann zu ihrer Eisernen Hochzeit gratulieren.



von links nach rechts:
GGR Maria Gruber, Josef und Rosa Winkelmann,
Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner und
Bürgermeister Hans-Jürgen Resel



von links nach rechts: 1. Reihe sitzend:
Maria Riedl (90.), Hedwig Gruber (90.), Franz (80.) und Ise Dürnberger
2. Reihe:
Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Martha Haas (80.), GR Ernst Riedl, Hermine
Metzl (85.), Franz Loidl (80.), GGR Alois Eder und GGR Maria Gruber




von links nach rechts: 1. Reihe sitzend:
Josef und Leopoldine Amon (Diamantene Hochzeit), Ingeborg und Karl
Schmoll (Goldene Hochzeit);
2. Reihe:
Bgm Hans-Jürgen Resel, GGR Maria Gruber und GGR Alois Eder

Die Guten „Saiten“ des Lebens

Gitarre und Gesang für alle Generationen!

Es spielen und singen für sie Dschi-Dsche-It's Gitarreros – Schüler und Freunde von Franz Hörmann live.

Freitag, **28. Juni 2013**

Im Gutshof Zwerbach
Ruprechtshofen, Zwerbach 2
Beginn: 19 Uhr / Open end 

Eintritt frei
Freiwillige Spenden
für Hilfsprojekte
in der Region.
Zeigen Sie Ihre
gute „Saite“!

Die Veranstaltung findet
bei jeder Witterung statt.
Für ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt!

Das größte Glück ist manchmal ganz klein

Mia Lindebner, 6.3.2013
Samuel Resel, 18.3.2013
Elain Brandl, 24.3.2013



Daniel Jonas Anton
Theuretzbacher,
13. März 2013



Kunst
& Kulinarik
Kultur



„*staunen.erleben.begreifen*“

Samstag, 15. Juni 2013

10.00 - 20.00 Uhr

Unterhaltungsprogramm

gemeinsam mit dem 1. Mostviertler Lernfest

Sonntag, 16. Juni 2013

9.00 - 14.00 Uhr

Ausstellung in der SCHLOSSGALERIE

10.30 Uhr

Sommerkonzert der Musikkapelle Melktal
gemeinsam mit dem Seniorenchor

SCHLOSSGALERIE

Hauptplatz 1

3243 St. Leonhard am Forst



Trachtennähkurs

mit *Maria Schwarz und Viktoria Kubik*

Das Dirndl, ein besonderes Kleidungsstück für Frauen jeden Alters!

Kursort:

Europahauptschule St. Leonhard am Forst

Informationsabend:

Montag, 23. September 2013, 19.00 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten!

Kurstermine:

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr
4., 11., 18. und 25. Oktober,
1., 8., 15., 22. und 29. November 2013

Kursdauer:

8 Wochen (Tracht),
7 Wochen (Kalmuck)
Wir zeichnen für Sie den richtigen Schnitt,
schneiden gemeinsam zu, probieren,
ändern ab und bereiten die einzelnen Arbeitsgänge im Kurs genauestens vor.

- Modellberatung
- Anfertigung einer Alltags- oder Festtracht oder eines Lodenspersers
- Einkauf des richtigen Materials
- Anfertigung unter fachlicher Anleitung (Leib, Kittel und Schürze)

Voraussetzung zur Teilnahme:

Ausdauer und Begeisterung,
geringe Nähkenntnisse kein Nachteil!

Kursbeitrag ohne Material:

Alltagstracht	135,00 Euro
Festtracht	145,00 Euro
(plus 20,00 Euro für Schnitthanfertigung beim ersten Mal, bzw. Probeleibchen bei regionalen Alltagstrachten und Festtrachten)	
Kalmuck oder Spenser	135,00 Euro
Bluse oder NÖ-Hemderl	50,00 Euro
(Kilometergeld bei Strecken über 20km, Saalmiete)	

Information bei:

Viktoria Kubik
Tel.: (02756) 70 13 oder
Mobil: (0664) 203 59 30
E-Mail: v.kubik@aon.at
Web: www.kubik-textil.at

Trachtenwerkstatt Baden

Tel. (02252) 441 70



Wir suchen alte Ansichtskarten

Wir suchen alte Ansichtskarten von der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst. In ihren privaten alten Kartensammlungen finden sie oft noch alte Ansichtskarten oder Bilder von der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst.

Für das Gemeindearchiv ist es sehr wertvoll solche Fotos für die Zukunft zu digitalisieren um die Geschichte des Ortes weiterhin dokumentieren zu können.

Wir bitten sie, Fotos oder Ansichtskarten die sie zur Verfügung stellen wollen auf das Gemeindeamt zur Digitalisierung zu bringen.

Danke für ihr Bemühen.



Setzen Sie ein Zeichen – mit Ihrer NÖ Gartenplakette

Für die 100-prozentige ökologische Arbeitsweise im Schlosspark wurde der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst von Natur im Garten der „Goldene Igel“ verliehen. Im Rahmen einer Festveranstaltung der Garten Tulln am 16. Mai 2013 wurde die Auszeichnung von Landeshauptmann-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka überreicht. Ebenso wurde 5 Gartenbesitzern die „Natur im Garten-Plakette“ für ihre ökologische Gestaltung und nachhaltige Bewirtschaftung in ihren Naturgärten überreicht. Die Aktion „Natur im Garten“ ist eine Initia-

tive des Landes Niederösterreich zur Förderung von Naturgärten als Erholungsraum und wertvoller Lebensraum für Pflanzen und Tiere.

Das Team „Natur im Garten“ steht GartenliebhaberInnen mit Rat und Tat zur Seite. Zahlreiche Aktionen, individuelle Beratungsmöglichkeiten und Serviceangebote unterstützen Sie bei der Umsetzung und Gestaltung Ihres natürlichen Gartentraums. www.naturimgarten.at
gartentelefon@naturimgarten.at
NÖ Gartentelefon (02742) 743 33



Copyright NLK Filzwieser
Copyright Johannes Schemndl

von links nach rechts: GGR Josef Motusz, Landeshauptmann-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, GGR Maria Gruber und GGR Hubert Lechner



von links nach rechts: Bgm. Hans-Jürgen Resel, Ernst Schmuck, Martin Hehal mit Samuel Heher in Vertretung für die Familie Meisinger, Elisabeth Heher, GGR Hubert Lechner, Hermine Schrefel, Marion Wolf, Josef und Sonja Schrefel, LR Dr. Petra Bohuslav, Verena Wegscheider, GGR Josef Motusz

Tag der offenen Gartentür

Drei Familien in St. Leonhard am Forst öffnen wieder ihre Gärten für interessierte Besucher.

Melkfeld 27, Veronika Sulzer
Sommerblumen und Kübelpflanzen, Fuchsien und Hortensienvielfalt, Topfkrautergarten, Staudenraritäten und Gemüsehochbeet

Urbachsiedlung 8, Viktoria und Hugo Kubik
Natursteinmauer, Quellstein, Glasdach überdachte Terrasse, alter Apfelbaumbestand, Bauerngarten, Gartenhäuschen, verschiedene romantische Sitzplätze

Untere Neusiedlstraße 1, Ingrid und Johannes Kralovec
Schwimmteich ohne Technik, Bauerngarten, Felsengartl, Lotosbecken, Gartenkeramik und Freilandbonsai

Die Gartenbesitzer freuen sich auf ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
Samstag, 29. und Sonntag, 30. Juni
jeweils von 09.00 - 17.00 Uhr

Sperrmüll-Hausabholung - Anmeldung bis 15. Juli

Bis 15. Juli kann man sich zur Sperrmüll-Hausabholung anmelden! Zusätzlich zu der fast täglichen Abgabemöglichkeit von Sperrmüll, Alteisen und

Altholz in den Altstoffsammelzentren (ASZ), bietet der GVV Melk einmal pro Jahr die Möglichkeit der Abholung direkt vom Haus an.

Bitte geben Sie an, welchen Abfall Sie zur Abholung bereitlegen. Es werden ausschließlich die angemeldeten Fraktionen abgeholt.

- Mitgenommen wird ausschließlich Sperrmüll (= häuslicher Abfall, der auf Grund seiner Größe - nicht Menge! - nicht in die Mülltonne passt) z. B. Teppiche, Matratzen, Sofas...
- Keine Abfälle von Gewerbebetrieben
- Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden
- Keine Siloplanen und -folien
- Privatgrundstücke werden nicht befahren
- Kleine Abfälle wie Restmüll (z. B. Säcke) werden nicht mitgenommen
- Ausschließlich Haushaltsmengen (keine Hausräumungen!)
- Keine Elektroaltgeräte wie Kühlschränke, Fernsehgeräte, E-Herde, Waschmaschinen...
- Bei der Übernahme muss eine Ansprechperson vor Ort sein.
- Keine Problemstoffe und Reifen bereitlegen



ANMELDE KARTE

Einsendeschluss: **15. Juli**
Der Abholtermin wird schriftlich mitgeteilt. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bitte ausreichend frankieren, faxen oder beim GVV abgeben!

GEMEINSCHAFT FÜR UMWELTSCHUTZ UND ANSCHAUFBEREITUNG IM BEZIRK MELK

Absender (Postadresse):
Name _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
(Telefon) _____

Empfänger:
**GVV MELK
Wieselburger Str. 2
A-3240 Mank**

Tel: 02755/2652
Fax: 02755/2086
www.gvumelk.at

Ich beauftrage den GVV Melk mit der Abholung von (ankreuzen):

Sperrmüll (max 2m³; Matratzen, Polstermöbel,...)

Altholz (Kästen, Bretter, Lattenrost,...)

Alteisen (Träger, Fahrräder,...)

Abholadresse (Liegenschaftsadresse mit PLZ + Ort) _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Der Sperrmüll muss so bereitgestellt werden, dass dieser vom Entsorgungspersonal ohne zusätzlichen Aufwand geladen werden kann und keine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs entsteht. Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten per LKW erreichbaren Stelle bereitgestellt werden.



Trinkwasserversorgung

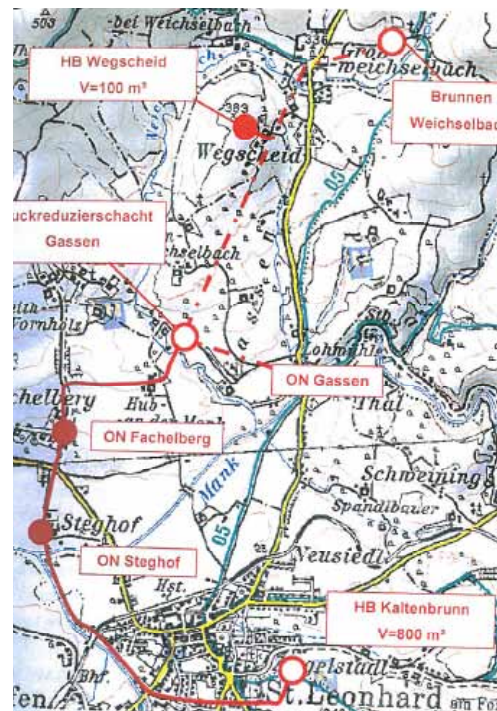
Das Leitungsnetz wird von rund 25 km auf zukünftig über 32 km ausgebaut.

Oberstes Ziel: Sicherheit und optimale Versorgung mit Trinkwasser.

Durch die Errichtung einer Transportleitung zwischen den zwei Brunnen in Großweichselbach und dem Hochbehälter Kaltenbrunn wird die Anbindung der beiden Brunnen an das bestehende Wasserleitungsnetz in St. Leonhard am Forst hergestellt und die zukünftige Wasserversorgung sichergestellt. Der erste Schritt dazu war die Errichtung einer Transportleitung von Großweichselbach nach Gassen. Diese Anlage ging im April 2013 in Betrieb.

Nun erfolgt der zweite Schritt der Baumaßnahmen (geplanter Baubeginn Juli 2013). In Wegscheid wird ein neuer Hochbehälter (mit einem Nutzvolumen von 100 m³) errichtet.

In Folge soll noch in diesem Jahr die Wasserleitung bis zur Ortschaft Fachelberg errichtet werden. Die Ausbaustufe des Leitungsnetzes von Fachelberg nach Kaltenbrunn ist für 2014 geplant. Zusätzlich wird in den Sommermonaten eine Drucksteigerungsanlage auf der Kaltenbrunnerhöhe errichtet.



Wasserwerte

Untersuchungsergebnisse der Wasserversorgungsanlagen von 2013

Ortsnetz St. Leonhard am Forst-Gassen

Gesamthärte (Grad deutsche Härte °dH)	20,4	
Karbonathärte (Grad deutsche Härte °dH)	19,1	
pH-Wert	7,4	(Richtwert 6,5 - 9,5)
Nitrat (mg/l)	26,4	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	16,1	(Richtwert 200)
Sulfat (mg/l)	46,6	(Richtwert 250)
Kalzium (mg/l)	98,1	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	29,1	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	2,5	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	8,9	(Richtwert 200)

Die Untersuchung auf Pestizide ergab folgendes Ergebnis:

Desethylatrazin (µg/l)	0,013	(Grenzwert 0,100)
Chloridazon-Desphenyl (µg/l)	0,15	(Aktionswert 3,000)

Alle anderen Wirkstoffe waren nicht nachweisbar.

Ortsnetz Geigenberg-Diesendorf

Gesamthärte (Grad deutsche Härte °dH)	21,0	
Karbonathärte (Grad deutsche Härte °dH)	20,8	
pH-Wert	7,2	(Richtwert 6,5 - 9,5)
Nitrat (mg/l)	28,1	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	15,3	(Richtwert 200)
Sulfat (mg/l)	47,6	(Richtwert 250)
Kalzium (mg/l)	107,0	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	26,2	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	1,36	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	7,8	(Richtwert 200)

Die Untersuchung auf Pestizide ergab folgendes Ergebnis:

Desethylatrazin (µg/l)	0,24	(Grenzwert 0,100)
------------------------	------	-------------------

Alle anderen Wirkstoffe waren nicht nachweisbar.

Wasseruntersuchung für Hausbrunnen

Termin: Anfang Oktober 2013

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst bietet in Zusammenarbeit mit der NÖ Wasserschutzwachtschaft die Aktion Wasseruntersuchungen für bestehende Hausbrunnen an, jener Liegenschaften, welche nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind.

Die Kosten der Wasseruntersuchung inklusive Brunnenbegutachtung und eine eventuelle Sanierungsberatung bei Bedarf betragen **Euro 80,00**.

Die Untersuchungen dienen zu Informationszwecken und haben keinen amtlichen Charakter.

Anmeldung

Marktgemeinde St. Leonhard am Forst
Telefonnummer (02756) 22 04-20 oder per
E-Mail s.spandl@st-leonhard-forst.gv.at



Photovoltaik-Förderaktion 2013

Bis zu 2.000 Euro für die eigene PV-Anlage

Bis 30. November 2013 stehen insgesamt 36 Millionen Euro Förderbudget zur Verfügung. Damit können rund 24.000 neue PV-Anlagen gefördert werden. Privatpersonen, die bereits ein baureifes Projekt mit Zählpunktnummer des Netzbetreibers haben, können sich auf www.pv2013.at registrieren. Damit ist die Förderung reserviert. Für die Umsetzung stehen drei Monate zur Verfügung. Anlagen auf dem Dach werden mit 300 Euro/kWpeak für die ersten 5 kWpeak gefördert, für gebäudeintegrierte Lösungen gibt es 400 Euro/kWpeak für die ersten 5 kWpeak.

Tipp: Erst fertige Projekte einreichen

Es empfiehlt sich, vor der Registrierung neben der Zählpunktnummer auch einen konkreten Installationstermin zu fixieren und einen entsprechenden Zeitpuffer einzuplanen. Der 30.11.2013 ist der letzte Tag, an dem eine fertig installierte Anlage mit den entsprechenden Unterlagen (Rechnungen etc.) eingereicht werden kann.

4 Schritte zur Ihrer PV-Förderung

1. Planen Sie Ihre Anlage in Ruhe mit einem professionellen Fachbetrieb und

holen Sie sich Ihre Zählpunktnummer bei Ihrem Netzbetreiber.

2. Wenn Ihre Planungen abgeschlossen sind: Vereinbaren Sie einen fixen Installations- und Fertigstellungstermin mit Ihrem Fachbetrieb.

3. Offizieller Schritt 1: Die einmalige Registrierung mit Ihrem baureifen Projekt und der Zählpunktnummer. Der mit dem Fachbetrieb vereinbarte Fertigstellungstermin darf nun nicht länger als 3 Monate in der Zukunft liegen – planen Sie einen Puffer ein! Das Förderbudget ist nun für Sie reserviert.

4. Offizieller Schritt 2 spätestens 3 Monate nach Schritt 1: Der konkrete Förderantrag (inkl. Rechnung, Prüfbefund und Endabrechnungsunterlagen) wird nun gestellt, die Anlage muss zu diesem Zeitpunkt fertig installiert und abgerechnet (Prüfbefund!) sein. Ein Netzanschluss muss zu diesem Zeitpunkt nicht vorliegen.

Auf www.pv2013.at ist das noch verfügbare Förderbudget rund um die Uhr ersichtlich. Sollte vor dem 30.11.2013 kein Förderbudget mehr vorhanden sein, wird die Einreichplattform geschlossen. Diese kann jedoch bei Rückflüssen durch Stornierungen wieder geöffnet werden.

Neuerungen bei der Pendlerförderung

Die Neuerungen ab 1.1.13 im Überblick
Zukünftig können auch **Teilzeitkräfte**, die nur an einem oder an zwei Tagen pro Woche zu ihrer Arbeitsstätte fahren, die Pendlerpauschale anteilig in Anspruch nehmen. Zusätzlich wurde der **Pendlereuro** als steuerlicher Absetzbetrag eingeführt. Damit auch Dienstnehmer mit geringem Einkommen von der erweiterten Pendlerförderung profitieren können, ist der Pendlerzuschlag auf € 290,00 angehoben worden. Pendlern, die einer Einkommensbesteuerung bis maximal € 290,00 unterliegen, steht künftig ein Pendlerausgleichsbetrag zu.

Neu ist weiters, dass ein **Jobticket** zur Förderung der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel nunmehr auch Dienstnehmern ohne Anspruch auf Pendlerpauschale steuerfrei zur Verfügung gestellt werden kann. Steuerfreiheit besteht auch dann, wenn der Arbeitgeber nur einen Teil der Kosten übernimmt. Wird das Jobticket anstatt des bisher gezahlten steuerpflichtigen Arbeitslohnes zur Verfügung gestellt, liegt eine nicht begünstigte steuerpflichtige Gehaltsumwandlung vor!

Weitere wertvolle Information zu den Neuerungen finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen. www.bmf.gv.at

Sanierungsoffensive 2013

Heizkosten sparen und Klima schützen!

Einreichen können alle bis **31.12.2013**.

Private

Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Erneuerung von Fenstern und Außentüren sowie Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energien) für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung).

- Förderungshöhe bis zu 9.300 Euro
- Zusätzlich vom Konjunkturbonus profitieren (bei Antragstellung bis 30.06.2013 und Fertigstellung aller Maßnahmen bis 31.03.2014).
- Höhere Förderung bei Verwendung von ökologischen Baustoffen
- NEU: vereinfachte Bedingungen bei Dachsanierung und Fenstertausch
- NEU: extra Förderung für den Energieausweis
- Antragstellung bei allen Bausparkassen

Betriebe

Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster und Außentüren) und der Einbau von Wärmerückgewinnungsanlagen bei Lüftungssystemen und Verschattungssystemen in betrieblich genutzten Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind.

- Förderungshöhe bis zu 35% der Sanierungskosten
- Höhere Förderung bei Verwendung von ökologischen Baustoffen
- NEU: vereinfachte Bedingungen bei Dachsanierung und Fenstertausch
- NEU: spezielles Angebot für denkmalgeschützte Gebäude
- Antragstellung bequem online

Lesen Sie mehr unter www.sanierung2013.at und beantragen Sie noch heute Ihre Förderung!

„Sackerl fürs Gackerl“

Aufgrund der großen Verunreinigungen durch Hundekot im Marktgebiet, am Mitterweg und im Schlosspark und dessen gesundheitlicher Gefährdung für den Menschen, wurden bereits vor einiger Zeit Entsorgungsstationen durch die Gemeinde angekauft und im Schlosspark, beim Verschönerungsweg, am Mitterweg und in Haslach aufgestellt.

Wir bitten die Hundebesitzer, diese auch zu verwenden.



Los geht's - Jeder Schritt tut gut!

Bringen Sie mehr Bewegung in Ihren Alltag - denn Aktivität bringt Lebensfreude und unterstützt Sie beim gesund bleiben.

Wie viele Schritte gehen Sie täglich?

Der installierte „Tut gut!“-Schrittweg eignet sich ideal um das persönlich Schrittekonto einfach, schnell und ohne großen Aufwand zu erhöhen.

Die Materialien des **Vorsorgepakets** sind für alle GemeindebürgerInnen „kostenlos“ auszuleihen.

Der Inhalt reicht von Schrittzähler, BMI Rechner bis zu diversen Infobroschüren zum Thema Gesundheit.

Den Grundstein für Ihre Gesundheit legen Sie durch Bewegung im Alltag!

Tipp: mindestens 30 Minuten Alltagsbewegung!



Starker Beckenboden durch Bauchtanz

Durch den Bauchtanz wird die gesamte Wirbelsäule aktiviert, Muskeln und Gelenke werden geschmeidig. Für:

- Frauen, die ihren Beckenboden stärken wollen und
- Schwangere Frauen
- Frauen nach Geburten
- Frauen, die einfach Spaß am Tanz haben

Leiterin: Karin Grabner

Montags, ab 8.7.2013, 09.00- 10.30 Uhr
5 Einheiten für € 60,00

Ort: Gesundheitszentrum Leonhofen
Mitzubringen:

bequeme Kleidung, Tuch für die Hüfte,
Gymnastikpatscherl, Matte/Decke
Anmeldung:

Gemeindeamt (02756) 22 04

oder bei Karin Grabner (0664) 261 40 94

oder per E-Mail bellydance4all@aon.at

Dr. Razesberger eröffnet Praxis im Gesundheitszentrum Leonhofen

Am Freitag, 26. April 2013 eröffnete Dr. Günther Razesberger eine Wahlarztordination als Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin im Gesundheitszentrum in St. Leonhard am Forst.

Der Tätigkeitsbereich von Dr. Günther Razesberger umfasst die diagnostische Abklärung aller psychischen Erkrankungen,

wobei je nach Diagnose unterschiedlich gewichtet Psychotherapie, Psychoedukation und medikamentöse Behandlung zur Anwendung kommen. Zusätzlich bietet die Praxis eine störungsspezifische Psychotherapie zur Behandlung von Borderlineerkrankungen an.

Für Anfragen steht Ihnen Dr. Günther Razesberger gerne zur Verfügung:

Tel. Nr.: (0664) 165 88 84

E-Mail:

dr.razesberger@a1.net



von links nach rechts:
GGR Maria Gruber, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Elisabeth Kerschner, Dr. Günther Razesberger, GR Jürgen Novogoratz, Dr. Hansjörg Fedrizzi

Sicher auf dem Fahrrad

Jährlich finden unzählige Unfälle mit dem Fahrrad statt.

Ein voll verkehrstüchtiges Fahrrad mit Bremsen, die gut greifen, Rückstrahler und einer funktionierenden Lichtanlage verringern das Unfallrisiko. Ein richtig angepasster Radhelm kann bei einem Unfall vor schweren Kopfverletzungen schützen und sollte daher immer getragen werden. Und natürlich darf der Radfahrer nicht vergessen, dass er als Verkehrsteilnehmer der Straßenverkehrsordnung unterliegt.

Außerdem gilt ab jetzt ein **Handyverbot für Fahrradfahrer**: Wer während der Fahrt te-

lefonieren will, braucht eine Freisprecheinrichtung, ansonsten kann es teuer werden. Wer sich nicht daran hält, muss mit einer Strafe von € 50,00 rechnen!

Für die 1. Klassen der Europahauptschule fand diesbezüglich ein Radworkshop auf dem Parkplatz des Eislaufplatzes Leonhofen statt. Der Schulradtag wurde gemeinsam mit RADLand NÖ und der AUVA ins Leben gerufen und ist ein Pilotprojekt an ausgewählten Schulen in ganz Niederösterreich.

NÖ Radhelmaktion, gefördert durch die NÖ Landesregierung

zum Einzel-Aktionspreis von € 6,00 inkl. 20% MwSt. Gültig so lange der Vorrat reicht! Onlinebestellung unter <http://portal.achtung.at>.



Die 1. Klassen der Europahauptschule beim Fahrradtraining.



Spatenstich für Beachvolleyballplatz

In Diesendorf bei St. Leonhard am Forst wurde der Spatenstich für einen neuen Beachvolleyballplatz gesetzt, der in der

Nähe des neuen Feuerwehrgebäudes errichtet werden soll.

Der Beachvolleyballplatz bietet allen Altersgruppen die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen und stellt eine Bereicherung für die Dorfgemeinschaft in Diesendorf dar.



von links nach rechts:
Clemens Rauchberger,
Thomas Kerschner, Tanja Kerschner,
Bgm. Hans-Jürgen Resel,
GR Mag. (FH) Gudrun Haas,
FF-Kommandant Josef Bauer und
Stefan Schramagl

Schnuppertraining *beim Sportschützenverein*

Schnuppertraining für alle ab 6 Jahren. Unterweisung und Standaufsicht vorhanden. Die Sportschützen Leonhofen freuen sich auf deinen Besuch.

So, 02.06.2013 So, 07.07.2013

So, 04.08.2013 So, 01.09.2013
So, 06.10.2013 So, 03.11.2013
So, 01.12.2013 09:00-12:00 Uhr

Schießstand im Steinhaus,
Kirchenstraße 15

Dr. Nimmrichter Gedenkturnier

Am Pfingstwochenende fand zum 19. Mal das traditionelle Dr. Nimmrichter Gedenkturnier des 1. FC K&V Leonhofen statt und auch diesmal war es wieder ein voller Erfolg!

Neben heimischen Topmannschaften durften die Veranstalter auch Vertreter aus ganz Europa begrüßen! Schlussendlich setzte sich die Wiener Austria gegen die Admira nach einem spannenden Finale knapp mit 1:0 durch und holte sich den Turniersieg! Bei herrlichem Fußballwetter und perfekten Spielfeldern zeigten die Jungkicker von Beginn an exzellenten Fußball. Gespielt wurde

in der Gruppenphase in 2 Gruppen zu je 7 Mannschaften und in hochklassigen und spannenden Spielen wurden bis Sonntagmittag die Halbfinalisten ermittelt. In dieses zogen schlussendlich die Teams Austria Wien, Admira Wacker Mödling, NAC Breda und Hannover 96 ein. Das Turnier war nicht nur aus sportlicher Hinsicht ein voller Erfolg. Auch das Rundherum konnte sich sehen lassen. So bekam zum Beispiel jedes Team für die zwei Turniertage einen persönlichen Betreuer an seine Seite gestellt, der sich während des Turniervorgangs rund um die Uhr um die Wünsche und Anliegen der Kicker kümmerte. Ebenso wurden die Spieler und der Betreuerstab an beiden Tagen mit einem vitalen Mittagessen verwöhnt, das zur Gänze vom 1. FC K&V Leonhofen übernommen wurde.



Gewinner des diesjährigen
Dr. Nimmrichter Gedenkturniers:
Wiener Austria,
Copyright: Johannes Scherndl

JUBILÄUMSFEST



Sa, 31. 8. 2013, ab 13 Uhr

60 Jahre Sportunion

Die SPORTUNION LEONHOFEN feiert heuer das 60-jährige Bestandsjubiläum. Das ist Anlass für uns, ein großes Sportfest auszutragen. Im sportlichen Teil wird ein „Generationenspiel“ geboten, ein spielerischer Wettkampf für Jung und Alt. Weiters leisten alle Sektionen ihren Beitrag unter anderem mit einem Beachturnier, mit Nordic Walking-Touren und mit der Austragung des letzten Bewerbes des Ferienspiels und der Prämierung der Teilnehmer. Herzlich willkommen sind alle, die sich gerne körperlich bewegen, alle, die am Ferienspiel teilnehmen und vor allem auch jene, die kräftig anfeuern und zu einer geselligen Atmosphäre beitragen.

Samstag, 31. August 2013
Hof der Volksschule Ruprechtshofen

Ablauf:
13.00 Uhr:
Sportlicher Teil mit „Generationenspiel“ und „Ferienspiel“
15.00 Uhr:
Festakt „60 Jahre Sportunion Leonhofen“
Im Anschluss Sportlerehrungen und Überreichung der Preise an die Teilnehmer des Ferienspiels

Vorschau

11. Hobby Stockschiessen-Turnier
6. Juli 2013, 12.30 Uhr
Stocksportanlage ESV-Melktal

37. IVV Wandertag
7. Juli 2013
Start: 06.00 - 12.00 Uhr in Gassen
Wanderverein Groß Weichselbach

Sautrogregatta
3. August 2013, 13.00 - 16.00 Uhr
Schlossteich St. Leonhard am Forst
ÖKB St. Leonhard am Forst

Fahrgemeinschaft „Zweiradfreunde IA“ organisierte erste Motorradweihe

120 Motorräder kamen am Pfingstsonntag zur ersten Motorradsegnung in den Pfarrgarten von St. Leonhard am Forst. Auf die Initiative von Leopold Ramel organisierte die Fahrgemeinschaft „Zweiradfreunde IA“ das erste offizielle Treffen dieser Art.

Der Reinerlös der Veranstaltung von € 1.835,00 wurde am Sonntag, dem 2. Juni 2013 der Pfarre St. Leonhard am Forst für die Restaurierung der Kirchenorgel übergeben. Man kann also gespannt sein was die Zweiradfreunde IA in Zukunft noch alles auf die Beine stellen. Die neue Homepage ist jedenfalls schon online. www.zweiradfreunde-ia.at

von links nach rechts: Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Josef Strobl, Karl Waxenegger, Leopold Ramel, Josef Langstetter, Patrik Gruber, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Eva Hirner, Johann Reiterlehner, Karl Fuchs, Manfred Eder, Alfred Riegler, Silvia Fuchs, Veronika Ramel, Elisabeth Luger, Magdalena Eder und Rudolf Luger (C) Johannes Scherndl



von links nach rechts: Bgm. Ing. Leopold Gruber-Dobere, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Diakon Johann Reiterlehner, Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Leopold Ramel, Pfarrer Mag. Franz Kraus Charly Fuchs, NR Leopold Mayerhofer, Bgm. Hans-Jürgen Resel mit Sohn Tobias, Johann Nurscher, Erwin Kaiser, Josef Fuchs und Ministranten (C) Ing. Robert Schmid

60 JAHRE MUSIKKAPELLE MELKTAL

Samstag 3. August 2013

ab 17.00 Uhr Einzug der Gastkapellen

**Festakt mit
Monsterkonzert**

Allee St. Leonhard am Forst
Anschließend Dämmerchoppen
mit dem Musikverein Bischofstetten



Sonntag 4. August 2013

**Traditionelles Musikfest
der Musikkapelle Melktal**

Ab 9.00 Uhr im Gastgarten Rappersberger
10.30 Uhr Musikverein Michelhausen
14.00 Uhr Blaskapelle Ignič Holavko



Raiffeisen REGION MELK BANK 3380 PÖCHLARN RR XM BANK

Mit den neuen Farbtrends durch den Sommer

Jede Coloration oder Tönung -10% + 1 Intensiv Pflegekurbehandlung im Salon

Sommer Gewinnspiel
1 von 10 Solar-Packages im Wert von € 49,90 Euro zu gewinnen

7.-29. Juni

WWW.H-STUDIO NICK.AT

L'ORÉAL PROFESSIONNEL
Klein Pöchlarn Tel.: 07413 / 8585
Ruprechtshofen Tel.: 02756 / 77014



250 Besucher, die trotz Schneefall ins Volkshaus in St. Leonhard am Forst gekommen waren, lauschten dem Vortrag von Fernsehgärtner und Buchautor Karl Ploberger. Der erfahrene Gartenprofi kombinierte die Themen „Wie werde ich zum Biogärtner“ und „Gartentipps für intelligente Faule“ gekonnt.



Bezirksjägertag
Hornmeister der Jagdhornbläser Melktal Johann Resel, Hegeringleiter St. Leonhard Robert Wurzer, Robert Wieser (LLK), OFR DI Klaus Gotsmy, Bezirksjägermeister Ofö Bernhard Egger (Melk), Bezirksjägermeister Dr. Ferdinand Schuster (Scheibbs), BH Dr. Norbert Haselsteiner, LJM-Stv. Dir. Werner Spinka, Bgm. Hans Jürgen Resel und Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer (Copyright Johannes Scherndl)



Richtigstellung:
Im Zuge des Neujahrsempfangs wurde Herrn Josef Kastenhofer, der sich unentgeltlich um die Pflege des öffentlichen Leonhardplatzes kümmert, eine Dankesurkunde überreicht.



Im Ambiente des Mostkellers der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst lud Bürgermeister Hans-Jürgen Resel die Gewinner vom diesjährigen Neujahrsempfang zu einem gemütlichen Beisammensein ein.



Der Frühling zog heuer in Form von Bildern in die Schlossgalerie in St. Leonhard am Forst.
„Inspirationen, die die Seel berühren“ die Werke von Susanne Bauernfried zeigten wunderschöne Naturmotive in verschiedenen Techniken.



Mit der vielfach preisgekrönten Künstlerin Elisabeth Bunka-Peklar konnte man eine Grandin der Kunst in die Schlossgalerie bringen. Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner und die Vertreter der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst gratulierten.



Auch dieses Jahr wurden wieder die neuen Gemeindebürger von St. Leonhard am Forst von Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck in das Gemeindeamt zum traditionellen Treffen eingeladen.



Bürgermeister Hans-Jürgen Resel verteilte am Freitag, dem 22. März 2013 Osterhasen des fairen Handels an die Schützlinge der Sozialstationen Caritas Tageswerkstatt mit dem MOBAT-Team, basale Gruppe der Caritas sowie der Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie Niederösterreich GmbH und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde.



Der Seniorenbund St. Leonhard am Forst konnte rund 80 Mütter begrüßen. Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Gemeinderätin Mag. Gudrun Haas überreichten jeder Mutter ein „Blumenstöckl“. Die ältesten anwesenden Mütter wurden mit einem Blumenstrauß geehrt.



Auch heuer erklimmen wieder zahlreiche Kletterer den Maibaum des ÖAAB.



Erstkommunion

sitzend: Direktorin Susanne Auer, Melissa Ebner, Joel Vlcek, Agnes Bauer, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Lena Gruber, Sebastian Hölzl, Selina Kaltenbrunner, Moritz Fallmann, Klassenlehrerin Brigitte Taurok;

1. Reihe stehend: Klassenlehrerin Eva Pfeffer, Diakon Johann Reiterlehner, Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Lena Hiesberger, Markus Schweighofer, Marc Schmoll, Integrationshelferin Andrea Emsenhuber, Klassenlehrerin Barbara Reichly, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Direktor Franz Wolf i. R.

2. Reihe stehend: Integrationslehrerin Herta Eder, Michael Baumgartner, Thomas Eder, Celine Schimmeler, Rene Mayer, Julina Distelberger, Jana Reichert, Amira Wally;

3. Reihe stehend: Amelie Zmeck, Denise Fischer, Dominik Riegler, Lea Babinger, Jakob Reisinger, Anna Redl, Sarah Hömstreit;

4. Reihe stehend: Nicole Böck, Clara Rappersberger, Matthias Freudl, Agnes Hofschweiger, Christoph Heinrichsberger, Dominik Koll und Melanie Riegler

Copyright: Gerald Riedler

Melktaler Gartenfachtage

Unter dem Motto „Nützlige - Unsere unsichtbaren Helfer im Garten“ fanden zum fünften Mal die Melktaler Gartenfachtage im Schlosspark der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst statt.

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav eröffnete feierlich die Dreitagesveranstaltung. Die BesucherInnen waren von den zahlreichen Schau- und Verkaufsausstellungen begeistert. Im Mittelpunkt standen wieder

viele Fachbetriebe aus der Region und Gärtnereien mit deren Pflanzenraritäten. Fachvorträge rund um die verschiedensten Bereiche des Gartens erweiterten das vielfältige Angebot.

Über den Erfolg der Melktaler Gartenfachtage und den großen Ansturm von BesucherInnen trotz Regenwetters freuten sich die Initiatoren.



Copyright Josef Handl



Copyright Josef Handl



Copyright Johannes Scherndl

Die Aussteller mit den schönsten Ständen erhielten von den Initiatoren der Melktaler Gartenfachtage eine Dankesurkunde sowie eine Keramikskulptur, kreiert von Ingrid Kralovec.

von links nach rechts:

Ingrid Kralovec, Regina Motusz, GGR Hubert Lechner, Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Mag. Gottfried Hagel, Bgm. Hans-Jürgen Resel, WK Bezirksstellenobfrau KommR Herta Mikesch, LR Dr. Petra Bohuslav, GGR Josef Motusz, Labg. Mag. Günther Sidl, Verena Wegscheider und DI Georg Strasser

Ölkaiser aus St. Leonhard am Forst

Bei der 19. „Ab Hof“-Messe in Wieselburg war alles „Natur pur“.

Bei diesem Treffpunkt für die Vermarktung und Verarbeitung bäuerlicher Produkte und Dienstleistungen konnte sich das Mostviertel die eine oder andere Auszeichnung ans

Revers heften, denn Qualität scheint in diesen Breiten noch groß geschrieben zu werden.

Bei der neu eingeführten Auszeichnung zum „Öl-Kaiser“ holte sich die Hanfwelt Riegler-Nurscher die Trophäe sowie zwei Goldmedaillen für ihre Produkte.



Copyright NLK Filzwieser

Bild von links nach rechts: Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Gemeinderat Stefan Riegler-Nurscher, Landeshauptmann DI Dr. Erwin Pröll und Landesrat Dr. Stephan Pernkopf

Genussregion

Am Montag den 27. Mai fand die Gründungssitzung der Genussregion Mostviertler Biohanf in der Hanfwelt statt.

In den Vorstand wurden Stefan Riegler-Nurscher als Obmann, Josef Riegler-Nurscher als Obmann Stellvertreter, sowie Sonja Willim, Judith Riegler-Nurscher und Franz-Josef Waldherr gewählt. Bürgermeister Hans-Jürgen Resel hat das Amt des Kassaprüfers angenommen.

Es wurde vorallem die Bewerbung (Marketingauftritte und Genussregions-Tafeln) beraten. Einer aktiven Arbeit betreffend der Genussregion Mostviertler Biohanf steht ab sofort nichts mehr im Weg.





Ferialpraktikanten

Zum Kennenlerngespräch lud Bürgermeister Hans-Jürgen Resel die Ferialpraktikanten für den Sommer 2013 ein.



von links nach rechts: Sophie Weiß, Johannes Schmidt, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Elisabeth Heher und Corina Reiß

Traditionsgasthaus wieder eröffnet

Verpächter Richard Hörmann freut sich über eine neue Ära im Gasthaus. Er hat mit Hannelore Haider einen neuen Pächter gefunden.

Unter dem Motto, Tradition am Lande wird man mit Spezialitäten aus der regionalen Landwirtschaft verwöhnt. Für jeden Anlass findet man den richtigen Rahmen.

Das Gasthaus Steinhaus bietet von Dienstag bis Freitag frischgekochtes Mittagsmenü an. **Öffnungszeiten:**

Mo. Ruhetag, Di. - So. 10.00 - 01.00 Uhr
Tel. : (0664) 923 29 33

Copyright Isabella Kitzwögerer



von links nach rechts: 1. Reihe: Bgm. Hans-Jürgen Resel, Hannelore Haider, Manfred Hutter, GGR Maria Gruber und GR Cornelia Gally
2. Reihe: Franz Hörmann, Martin Schallhas und Erhard Grassmann

Schau mit besonderem Witz

Am Donnerstag, dem 4. April 2013 fand eine außergewöhnliche Modenschau mit dem Kabarettisten und Wortwitzfischisten Max Mayerhofer statt. Mit seiner gewohnten witzigen Art führte er das Publikum durch die Modenschau.

9 Betriebe aus St. Leonhard am Forst nahmen die Herausforderung an und präsentierten die aktuellen Trends der Frühjahrsmode.

Schließlich gab es eine Menge zu bestaunen: Heidi's Modetreff, Fair Point, Raiffeisen Lagerhaus und TRAG-BAR hatten eine interessante Kollektion für alle modehungrigen Besucher zusammengestellt.

Die originellen Frisurenbilder dazu kamen von den Haarkünstlern Isabella Haardesign und hairstyle birgit. Für das modische I-Tüpfelchen sorgten die fairen Accessoires von Fair Point.

Für die Durchführung der „besonderen MODENSCHAU St. Leonhard am Forst“ zeichnet die Gemeinschaftsproduktion zwischen der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst und den teilnehmenden Betrieben verant-

wortlich.

Möglich wurde das gesamte Projekt erst durch die Unterstützung der Sponsoren Volksbank Ötscherland, Elektro Horst Riessner, Raiffeisen Lagerhaus, Vonwald Plan & Bau, Rainer's Modellbau, Gasthaus Karner und der Raiffeisenbank Region Melk.

Das Zusammenspiel aus originellen Kollektionen der einzigartigen Teilnehmer, außergewöhnlichen Menschen als Besucher und der Moderation von Wortkünstler Max Mayerhofer machten diese Modenschau zur „besonderen Modenschau St. Leonhard am Forst“.

10 Jahre Heidi's Modetreff

Heidemarie Pöllendorfer, Inhaberin des Modengeschäftes „Heidi's Modetreff“ am Hauptplatz 5, wurde von den Vertretern der Wirtschaftskammer sowie der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst mit Ehrenurkunden überrascht. Frau Adelheid Pöllendorfer ist ein gutes Beispiel dafür, dass man viel erreichen kann, wenn man mit Einsatz und Tatkraft seine Ziele verfolgt.



Die Männer von „Heidi's Modetreff“ sowie die Showgirls von „Trag-Bar“ brachten das Publikum zum Beben. Copyright Johannes Scherndl



Bild links, von links nach rechts: Labg. Mag. Gerhard Karner, Melissa Pöllendorfer, Vizebgm. Ewald Beigelbeck, Heidemarie Pöllendorfer, Bezirksvorsitzende „Frau in der Wirtschaft“ Anita Grün, GGR Gudrun Haas und Bgm. Hans-Jürgen Resel; Bild unten: Isabella Baumgartner und Birgit Hörmann bedanken sich bei Max Mayerhofer für die großartige Moderation



Copyright Ing. Robert Schmid

Veranstaltungskalender

15. Juni 2013

1. Mostviertler Lernfest
Schlosspark
10.00 - 20.00 Uhr

15. und 16. Juni 2013

Kunst & Kulinarik & Kultur
Schlosshof
Sa. 10.00 - 20.00 Uhr
So. 10.00 - 14.00 Uhr

16. Juni 2013

**Sommerkonzert
der Musikkapelle Melktal**
Schlosshof
10.30 Uhr

21. Juni 2013

**Tanz in Leonhofen - Tanzen ab der
Lebensmitte**
Volksschule
17.00 - 19.00 Uhr

28. Juni 2013

Die guten „Saiten“ des Lebens
Gutshof Zwerbach
19.00 Uhr

29. und 30. Juni 2013

Tag der offenen Gartentür 2013
Melkfeld 27
Urbachsiedlung 8
Untere Neusiedlstraße 1
09.00 - 17.00 Uhr

2. Juli 2013

Sommerferienspiel „Kochkurs“
Europahauptschule
14.00 - 17.00 Uhr

5. Juli 2013

Sommerferienspiel „Tennisschuppeln“
Tennisplatz UTC Leonhofen
09.00 - 12.00 Uhr

6. Juli 2013

11. Hobby-Turnier des ESV-Melktal
Stocksportanlage ESV-Melktal
Freizeitlände 1, 3244 Ruprechtshofen
12.30 Uhr

7. Juli 2013

37. IVV Wandertag
Gassen
06.00 - 12.00 Uhr

7. Juli 2013

Schützen Sonntag
Steinhaus, Kirchenstraße 13
09.00 - 12.00 Uhr

10. Juli 2013

**Sommerferienspiel
„Komm zur Action Station“**
Volksbank Ötscherland
Zweigstelle Ruprechtshofen
14.00 - 17.00 Uhr

12. Juli 2013

**Sommerferienspiel
„Highway aufn Sängerstein“**
Gasthaus Dorn
14.00 - 18.00 Uhr

14. Juli 2013

Sommerkonzert „Ignic Holavko“
Gasthaus Cousa, Haslach 4
10.30 - 15.00 Uhr

19. Juli 2013

Sommerferienspiel „Punktgenau“
Steinhaus, Sportschützenverein
14.00 - 17.00 Uhr

21. Juli 2013

Flohmarkt
Volksschule
07.00 - 14.00 Uhr

26. Juli 2013

**Sommerferienspiel
„Komm spiel mit mir“**
Schlosspark,
bei Schlechtwetter im Volkshaus
14.00 - 16.00 Uhr

3. August 2013

Sautroregatta
Schlosspark
13.00 - 16.00 Uhr

3. - 4. August 2013

**Musikfest
60 Jahre Musikkapelle Melktal**
Allee St. Leonhard am Forst
Sa. 17.00 Uhr
Gastgarten Rappersberger
So. 09.00 Uhr

3. August 2013

Sommerferienspiel
Reitverein Wurzer
14.00 - 16.30 Uhr

4. August 2013

Schützen Sonntag
Steinhaus, Kirchenstraße 13
09.00 - 12.00 Uhr

9. August 2013

**Sommerferienspiel
„Billard zum Kennenlernen“**
ehem. Gasthaus Kochberger
14.30 - 17.30 Uhr

25. August 2013

**Konzert mit Monika Martin
und den Chameleons**
Volkshaus
15.00 Uhr

31. August 2013

Fairer Brunch
Parkplatz „Faires Platzl“
08.30 Uhr

31. August 2013

60 Jahre Sportunion
Hof der Volksschule
13.00 Uhr

1. September 2013

Schützen Sonntag
Steinhaus, Kirchenstraße 13
09.00 - 12.00 Uhr

4. September 2013

Babytreff
Gesundheitszentrum Leonhofen
09.30 - 11.30 Uhr

8. September 2013

Dirndlgwandsonntag
Pfarrkirche St. Leonhard am Forst

2. Oktober 2013

Babytreff
Gesundheitszentrum Leonhofen
09.30 - 11.30 Uhr

3. Oktober 2013

5 Jahre Pro Juventute
Volkshaus
ganztägig

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,
Hauptplatz 1, A-3243 St. Leonhard am Forst

Redaktion: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,
(02756) 22 04, Web: www.st-leonhard-forst.gv.at,

E-Mail: office@st-leonhard-forst.gv.at

Redaktionsschluss Ausgabe 03/13: 9. August 2013

Fotos: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,

Privat, Ing. Robert Schmid, Johannes Scherndl,
Josef Handl, Gerald Riedler, Isabella Kitzwögerer

Druck: Ing. H. Gradwohl Ges.m.b.H, A-3390 Melk